

Alarmstufe Rot für Dittelsheim-Heßlochs Bäume: Naturschützer schlagen Alarm!

Nabu kritisiert die Zerstörung eines Nussbaums in Dittelsheim-Heßloch und appelliert an die Bürger zur Baumüberwachung und Meldung von Schäden.

In Dittelsheim-Heßloch alarmieren Naturschützer nach einem Vorfall die Bevölkerung und rufen zu einer erhöhten Aufmerksamkeit auf. Der Nabu-Vorsitzende warnt: „Bei einem kränkelnden Baum lohnt sich die Suche nach auffälligen Bohrlöchern.“ Diese Spuren sind oft ein Hinweis auf eine Schädigung, die nicht ignoriert werden sollte. Bürger werden aufgefordert, die Untere Naturschutzbehörde zu informieren, wenn sie solche Anzeichen bemerken, da den Nabu-Verantwortlichen sonst die Hände gebunden sind.

„Der Baum ist nicht unser Eigentum. Wir sind nicht befugt, etwas zu tun und stellen auch keine Überlegungen an,“ erklärt Bösl. Es gibt kein Gegenmittel für geschädigte Bäume, was die Situation zusätzlich erschwert. Der Nabu hofft, die Menschen für den Schutz der Natur zu sensibilisieren und fordert ein gemeinsames Vorgehen zur Rettung der kranken Bäume. Weitere Details zu diesem Thema finden sich in einem aktuellen Bericht auf www.allgemeine-zeitung.de.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de